

# Der Erlkönig

Wer reitet so spät durch Nacht und Wind?  
Es ist der Vater mit seinem Kind;  
Er hat den Knaben wohl in dem Arm,  
er fasst ihn sicher, er hält ihn warm.

“Mein Sohn, was birgst du so bang dein Gesicht?”-  
“Siehst, Vater, du den Erlkönig nicht?  
Den Erlenkönig, mit Kron' und Schweif!” –  
“Mein Sohn, es ist ein Nebelstreif.” -

“Du liebes Kind, komm geh mit mir!  
Gar schöne Spiele spiel' ich mit dir,  
Manch' bunte Blumen sind an dem Strand,  
meine Mutter hat manch gülden Gewand.” -

“Mein Vater, mein Vater, und hörest du nicht  
was Erlenkönig mir leise verspricht?” –  
“Sei ruhig, bleibe ruhig, mein Kind;  
In dürren Blättern säuselt der Wind.” -

“Willst, feiner Knabe, du mit mir gehn?  
Meine Töchter sollen dich warten schön;  
meine Töchter führen den nächtlichen Reihn,  
und wiegen und tanzen und singen dich ein.” -

“Mein Vater, mein Vater und siehst du nicht dort  
Erlkönigs Töchter am düsteren Ort?” –  
“Mein Sohn, mein Sohn! Ich seh es genau!  
Es scheinen die alten Weiden so grau!” -

“Ich liebe dich! Mich reizt deine schöne Gestalt;  
und bist du nicht willig, so brauch' ich Gewalt.” –  
“Mein Vater, mein Vater, jetzt fasst er mich an!  
Erlkönig hat mir ein Leids getan!” -

Den Vater grauset's, er reitet geschwind,  
er hält in den Armen das ächzende Kind,  
erreicht den Hof mit Müh und Not;  
in seinen Armen das Kind war tot.

*Johann Wolfgang von Goethe*

## Vorbereitung

Nummeriere die Strophen und schreibe dir an den Rand, wer jeweils spricht!  
Mache dir Stichworte zu den einzelnen Abschnitten des Aufsatzes.

## Aufsatz

Dein Freund/deine Freundin ist krank und bittet dich, ihm/ihr bei Goethes Ballade zu helfen.  
Schreibe ihm/ihr einen Brief, in dem du

- ★ eine Inhaltsangabe zur Ballade schreibst;
- ★ den Eindruck beschreibst, den der nächtliche Ritt und die beiden Personen auf dich machen und an mehreren Beispielen aus dem Text zeigst, wie Goethe diesen Eindruck zu erwecken versucht;
- ★ auffällige Ähnlichkeiten oder Unterschiede zu einer anderen von uns behandelten Ballade benennst;
- ★ an drei Beispielen zeigst, dass es sich bei Goethes Text um eine Ballade handelt;
- ★ mit Textbeispielen erklärst, wie du dir den Tod des Jungen erklärst und warum. Viel Erfolg!

“Erlkönig” ist eine fehlerhafte Übersetzung des dänischen Königs “ellerkonge”, was Elfenkönig bedeutet.